

**Ernte- und Betriebsberichterstattung  
Feldfrüchte und Grünland – Juni 2026**

Landesamt für Statistik / Ernte - Niedersachsen Göttinger Chaussee 76 30453 Hannover  
**Ernte- und Betriebsberichterstattung Feldfrüchte und Grünland**

Rücksendung  
 bitte bis  
**20. Juli 2026**

**EBE**

Landesamt für Statistik  
 Erntestatistik  
 Postfach 91 07 64  
 30427 Hannover

Telefon: 0511-9898-3441 oder  
 -1040, -1109, -2445

Fax: 0511-9898-99-7615

Dez42Ernte@statistik.niedersachsen.de

Ansprechperson für Rückfragen  
 (Wenn sich Name, Telefonnummer oder  
 E-Mail geändert haben, bitte hier eintragen.)

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit  
 an der freiwilligen Erhebung.

Falls Anschrift nicht mehr zutrifft, bitte korrigieren.

Betriebsnummer  
 (bei Rückfragen bitte angeben)

**Online**

Den Fragebogen können Sie auch im Internet ausfüllen: <https://www.idev.nrw.de/idev/OnlineMeldung>

**Kennung:**

**Zugangscode:**



Bitte gehen Sie beim Ausfüllen des Fragebogens wie folgt vor:

Beantworten Sie die Fragen, indem Sie ...

... die erfragten Werte rechtsbündig eintragen, z. B. 4 2, 3 5

... eine Klartextangabe eintragen, z. B. Wildschäden

Geben Sie alle Flächen in Hektar mit zwei Nachkommastellen und die jeweiligen  
 Durchschnittserträge in Dezitonnen je Hektar mit einer Nachkommastelle an.

2 9 7, 1 4

Falls Sie eine Antwort korrigieren müssen, nehmen Sie die Korrektur deutlich sichtbar vor, z. B. 3 0 5, 2 7

Erläuterungen zu einzelnen Fragen entnehmen Sie der beigelegten Unterlage, sie sind im Text  
 mit einem Verweis (z. B. ) gekennzeichnet.

**Abschnitt 1: Allgemeine Angaben**

|                                                       |              |
|-------------------------------------------------------|--------------|
| Angaben zum Wachstumsstand und zu Pflanzenkrankheiten | Code<br>0001 |
|-------------------------------------------------------|--------------|

**i** Hier haben Sie die Möglichkeit, auf besondere Ereignisse hinzuweisen, die Einfluss auf  
 Ihre Ertragsschätzung haben, z. B. ungünstige Witterung oder Schädlingsbefall.

Falls Sie einen ungewöhnlich schlechten Wachstumsstand feststellen, benennen Sie bitte  
 die Ursachen. Falls verstärktes Auftreten von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen eine  
 Minderung des Ertrages erwarten lassen, teilen Sie uns bitte fruchtartbezogen mit, um  
 welche es sich handelt.

Betriebsnummer:

## Abschnitt 2: Erste Erntevorschätzung für Getreide und Ölfrüchte (einschließlich nachwachsender Rohstoffe)

| Fruchtart<br>(Nur Hauptkulturen,<br>kein Zwischenfruchtanbau)                    | Code                                           | Anbaufläche <b>1</b>               | Ertrag <b>2</b>                  |                   |
|----------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------|------------------------------------|----------------------------------|-------------------|
|                                                                                  |                                                | Hektar<br>(mit 2 Nachkommastellen) | dt/ha<br>(mit 1 Nachkommastelle) | Basis-<br>feuchte |
| Getreide zur Ganzpflanzenernte<br>(ohne Silomais und ohne Zwischenfrüchte) ..... | 0121                                           | .....                              | .....                            | 65 %              |
| Feldfrüchte zur Körnergewinnung                                                  | Winterweizen (einschließlich Einkorn).....     | 0116                               | .....                            | 14 %              |
|                                                                                  | Dinkel .....                                   | 0112                               | .....                            | 14 %              |
|                                                                                  | Sommerweizen (ohne Hartweizen) .....           | 0102                               | .....                            | 14 %              |
|                                                                                  | Roggen (ohne Wintermenggetreide)..... <b>3</b> | 0113                               | .....                            | 14 %              |
|                                                                                  | Triticale ..... <b>3</b>                       | 0105                               | .....                            | 14 %              |
|                                                                                  | Wintergerste .....                             | 0106                               | .....                            | 14 %              |
|                                                                                  | Sommergerste .....                             | 0107                               | .....                            | 14 %              |
|                                                                                  | Hafer ..... <b>4</b>                           | 0108                               | .....                            | 14 %              |
|                                                                                  | Sommernenggetreide .....                       | 0109                               | .....                            | 14 %              |
|                                                                                  | Winterraps .....                               | 0161                               | .....                            | 9 %               |
|                                                                                  | Sommerraps, Winter- und Sommerrüben            | 0162                               | .....                            | 9 %               |

## Abschnitt 3: Gesamternte des Vorjahres und Vorräte am 30. Juni 2026

| Fruchtart                                                            | Code | Gesamternte 2025 <b>3</b> | Vorratsbestand<br>insgesamt <b>4</b> |
|----------------------------------------------------------------------|------|---------------------------|--------------------------------------|
|                                                                      |      | dt                        |                                      |
| Weizen insgesamt<br>(einschließlich Dinkel, Einkorn und Durum) ..... | 0006 | .....                     | .....                                |
| Roggen und Wintermenggetreide .....                                  | 0025 | .....                     | .....                                |
| Triticale .....                                                      | 0008 | .....                     | .....                                |
| Winter- und Sommergerste .....                                       | 0009 | .....                     | .....                                |
| Hafer und Sommernenggetreide .....                                   | 0010 | .....                     | .....                                |
| Körnermais/Mais zum Ausreifen<br>(einschließlich Corn-Cob-Mix) ..... | 0011 | .....                     | .....                                |

**1** Ihre uns zuletzt gemeldeten Anbauflächen sind vorgetragen (falls eine Meldung vorlag). Sind für die Anbauflächen keine Werte vorgetragen, bitten wir Sie um entsprechende Ergänzung. Sollte der vorgetragene Wert fehlerhaft sein oder sich Ihre Ertragsschätzung auf andere Flächen beziehen, bitte den vorgetragenen Wert überschreiben.

**2** Der Ertrag ist als gewogener arithmetischer Durchschnittsertrag in Dezitonnen je Hektar anzugeben. Als Ertrag gilt die voraussichtlich einzubringende bzw. die eingebrachte Ernte. Bei Totalverlusten (z.B. durch Überschwemmung) sind die betroffenen Felder anteilig mit einem Ertrag von „Null“ in die Schätzung des Durchschnittsertrages einzubeziehen. Bitte beziehen Sie die Ertragsschätzungen für Getreide und Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung auf 14% und für Ölfrüchte auf 9% Feuchtigkeit. Die Erträge für Getreide zur Ganzpflanzenernte sind auf 35% Trockenmasse, also auf eine Basisfeuchte von 65% umzurechnen.

**3** Die Angaben zur Gesamternte des Vorjahres wurden aus Ihrer Dezembermeldung übernommen und vorgelegt (falls eine Meldung vorlag). Ist kein Wert für die Gesamternte des Vorjahres vorhanden, bitten wir Sie um Ergänzung. Sollte die Vorbelegung fehlerhaft sein, bitte überschreiben.

**4** Bitte geben Sie für die einzelnen Fruchtarten die in Ihrem Betrieb am 30. Juni gelagerten Vorräte an (Bestand aus eigener Produktion und Zukäufe). Einzubeziehen sind auch außerbetrieblich gelagerte Erntemengen, die sich noch im Eigentum des Betriebes befinden. Der Verwendungszweck der gelagerten Feldfrüchte (z.B. Verfütterung, Verkauf) spielt dabei keine Rolle.

Betriebsnummer: